

LebenSmittel e.V.

Verein für soziokulturelle Aktivitäten

in Wort, Bild, Ton und Gestalt

KUNST und COACHING

Belziger Straße 1/ Hof

10823 Berlin Schöneberg

www.leben-s-mittel.de



Detailbeschreibung des Moduls Tagesausflüge – Das Leben im Wald entdecken

In diesem Modul liegt der Schwerpunkt auf Walderfahrung und Bewegung. Die natürliche Ruhe des Waldes wirkt immer wieder auf die Menschen. Die Abwesenheit von Straßenlärm, knackende Äste und Vogelgezwitscher entspannen die Ohren und den ganzen Menschen. Eine Wohltat auch für die Augen: Sie sehen ins Grüne, ins Weite oder auf Details. Nicht umsonst suchen Menschen immer wieder Entspannung im Wald. Zudem haben die Wälder eine wichtige Funktion für unser Klima und unsere Luft. Wie wächst ein Baum? Wie unterscheiden sich die einzelnen Arten? Was passiert, wenn ein Baum stirbt? Wie funktioniert das Gemeinschaftsleben der Tiere und Pflanzen im Wald? Dies sind einige der Fragen, die man am besten beim Aufenthalt im Wald stellen und vielleicht beantworten kann. Der Aufenthalt im Wald soll mindestens drei Stunden dauern, um genügend Zeit fürs Ankommen, zur-Ruhekommen zu haben, um dann den Wald mit allen Sinnen zu entdecken. Ein einfaches Picknick rundet das Programm ab. Deutsche Worte für die Natur ringsum können geübt werden, vielleicht gemeinsam gespielt oder gesungen.

Beispiel Düppeler Forst, Berlin Wannsee

Anfang der 2000er Jahre gestalteten Künstler*innen im Düppeler Forst in Berlin Wannsee einen Natur-Kunstpfad mit verschiedenen Stationen und Objekten. Teile davon sind auch heute noch erhalten, teilweise hat sich die Natur diese Installationen zurückerobert. Der Wald ist licht und nahezu naturbelassen. Es gibt viele leicht und gut gangbare Wege. Neben den vorwiegenden Kiefern wachsen viele Laubbäume und andere Pflanzen.

Moosbewachsenes oder trockenes Totholz bietet Insekten Lebensraum. Der Wald überrascht mit romantischen Ecken und freien lichten Plätzen. Wenn man ihn vom Rathaus Wannsee aus durchquert, gelangt man nach rund zwei Kilometern zur Badestelle Alter Hof an der Havel.

Aufgrund der guten Erreichbarkeit (Bushaltestelle Rathaus Wannsee) und der zu entdeckenden alten Naturkunstwerke eignet sich das Waldstück sehr gut für Waldspaziergänge. Insbesondere der Platz des ehemaligen Labyrinths bietet Anregung. Es gibt genügend herumliegende Äste, aus denen einfache Waldhütten gebaut werden können, oder die bereits vorhandenen Bauwerke können zum Spielen genutzt werden.

Betreuung durch Vereinsmitglieder

Die Kleingruppen von fünf bis zehn Personen jeden Lebensalters werden von mindestens zwei Vereinsmitgliedern begleitet. Ein Mitglied ist besonders in Sachen Wald und Bäume vorgebildet, kann die Aufmerksamkeit gezielt auf bestimmte Details richten und Fragen beantworten. Das Picknick wird nach Absprache idealerweise gemeinsam vorbereitet. Je nach Herkunft und Interesse der Gruppenmitglieder können einzelne Aspekte individuell in den Vordergrund gestellt werden. Mit An- und Abreise soll der Ausflug ungefähr fünf Stunden dauern.